

# Der Kampf um die Digiwelt (Teil 2)

## Rückkehr

Von FudoKajimoto

### Epilog: Das Ende?

Epilog

Das Ende?

Kari verließ das Krankenhaus zwei Tage später. Als sie zu Hause war, ging sie direkt in ihr Zimmer und legte sich auf das Bett. 'Hier hat er mir gesagt, was ich ihm bedeute... hier haben wir uns das erste mal geküsst...' Sie stand auf und ging zum Schreibtisch. Aus der obersten Schublade holte sie ein leeres Notizbuch heraus. Dann nahm sie einen Stift und begann das, was in den letzten Tagen passiert war, in wenigen Sätzen niederzuschreiben, um es aus ihrem Kopf zu bekommen. Sie hoffte, dass die Ereignisse sich dann nicht mehr die ganze Zeit in ihren Gedanken wiederholen würden. Sie begann, alles, was sie mit der Digiwelt verband, die ganze Geschichte, in wenigen Worten wiederzugeben:

'Vor sechs Jahren waren wir zum ersten Mal in der Digiwelt. Damals wussten wir nichts darüber. Uns begegneten überall Gefahren, und wir mussten versuchen, damit klarzukommen. Doch trotz allem, was uns passierte, seien es Entführungen oder Angriffe und Täuschungsmanöver durch böse Digimon, wir kehrten in die reale Welt zurück. Damals hatten wir die Digiwelt gerettet.

3 Jahre später wurden wir wieder benötigt, da eine dunkle Macht die Digiwelt bedrohte. Es kamen zuerst drei, später dann ein vierter neuer Digiritter dazu. Es gab allerdings auch zwei Menschen, die gegen uns kämpften. Nach vielen Kämpfen und beinahe eben so vielen tragischen Verlusten bei unseren Freunden besiegten wir die Beiden bösen Digiritter. Sie hatten das legendäre Azulongmon mithilfe der Macht der Dunkelheit in den Tiefschlaf versetzt. Es schläft heute leider immer noch und konnte uns nicht helfen.

Nun ja, wir dachten, wir hätten gewonnen...

Doch auf den Tag genau sechs Jahre nach unserem ersten Abenteuer in der Digiwelt, sind wir eines besseren belehrt worden. Denn die beiden bösen Digiritter kehrten zurück, und das stärker als je zuvor. Sie kamen am ersten August. Dem Tag, der für uns Digiritter so etwas wie ein Feiertag war. Wir kämpften. Mehrere Tage lang kämpften wir. Nach einem letzten heftigen Kampf konnten wir sie aufhalten, obwohl wir eigentlich schon verloren hatten. Doch alle, Tai, Matt, Izzy, Joe, Sora, Mimi, T.K., Davis, Ken, Yolei, Cody und die drei Digiritter aus Deutschland, Stefan, Sarah und Raphael, verloren dabei ihr Leben. Alle außer mir starben. Ich verdanke mein Leben Sarah, die

das aussprach, was ich sagen wollte, aber nicht konnte, und T.K., der sein Leben gab, um mich zu retten. Er hat mich schon wieder geschützt.

Ich habe T.K. geliebt, und er wurde mir genommen... das kann ich einfach nicht ertragen'

Sie stand auf und ging auf den Balkon. Gatomon saß im Wohnzimmer und achtete gerade nicht auf sie, das erste mal seit sie aus der Digiwelt zurückgekehrt waren. Kari kletterte auf das Geländer und starrte nach unten auf die Straße. Sie setzte sich und beugte sich nach vorne. Gerade, als sie loslassen wollte, und somit ihrem Leben ein Ende setzen wollte, hörte sie aus ihrem Zimmer ein Geräusch. Sie schaute zurück. Vier Sekunden, nachdem sie in ihr Zimmer gesehen hatte, kniete sie neben T.K. am Boden und umarmte ihn...